

Webweaver ist die schuleigene Kommunikations- und Lernplattform. Jedes Schulmitglied verfügt über eine Email-Adresse vorname.nachname@sug.wwschool.de mit Passwort. Zum Beispiel können über die Dateiablage der Klassen Materialien zur Verfügung gestellt werden.

Wettbewerbe: Vorlesewettbewerb, Kopfrechenwettbewerb, Legamus latine, Känguruwettbewerb.

Martinsumzug am 10. November

Außerunterrichtliche schulische Veranstaltungen: Kooperation mit dem Schauspielhaus, Altenbergwallfahrt.

Arbeitsgemeinschaften (wechselnde Angebote): Unterstufenchor, Orchester, Schach, Theater-AG u. a.

Schülerzeitung: suspekt_ursulinen@yahoo.de

Schülerbücherei in Raum 105, Öffnungszeiten in den großen Pausen.

Hausaufgaben- und Übermittagsbetreuung:

Es besteht die Möglichkeit, im Anschluss an den Unterricht montags bis donnerstags am warmen Mittagessen teilzunehmen, unter Aufsicht die Hausaufgaben anzufertigen und sich anschließend am Sport- und Kreativangebot zu beteiligen. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Schule.

Versetzungsordnung am Ende der Jhgst. 6

Durch die Versetzung in Klasse 7 wird die Eignung für den weiteren Besuch des Gymnasiums bestätigt. Sollten nicht ausreichende Leistungen die Versetzung nicht möglich machen, so entscheidet die Zeugniskonferenz, ob die Klasse 6 wiederholt werden kann oder ob ein Wechsel der Schulform erfolgt. Es besteht keine Möglichkeit zur Nachprüfung.

<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/Schulformen/Gymnasium/Sek-I/Erprobungsstufe/index.html> (PDF: Versetzung)

Beratung

Unterstützung bei der Bewältigung von Schwierigkeiten im Schulalltag bietet - neben den Klassenlehrern - ein Team von Beratungslehrern an. Informationen zur Kontaktaufnahme stehen im Schaukasten (Foyer) und über einen Flyer zur Verfügung.

Wichtige Ansprechpartner

Klassenleitungsteam:

Elternvertreter/innen:

Unterstufenkoordinator: Herr Maschner
hans.maschner@sug.wwschool.de

Schulseelsorge: Regine Klein 0176/53131063
regine.klein@kja.de

Sekretariat: 0211 320056/57/58
sekretariat@sug.wwschool.de
Öffnungszeiten: 7.30 Uhr – 15.00 Uhr

Homepage: www.st-ursula-gymnasium.de

Vertretungsplan: DSBmobile

Schüler helfen Schülern: nachhilfe.st.ursula@gmail.com

Streitschlichter: In Raum 218 in den großen Pausen

SV: sv@sug.wwschool.de

Krankmeldungen und Beurlaubungen:

Informationen hierzu finden Sie im Schulplaner. Weitere nützliche Informationen zum Schulalltag finden Sie auf unserer Homepage unter „St. Ursula intern“ und im Schulplaner unter: Haus- und Schulordnung sowie Schule von A–Z

Willkommen in der
Jahrgangsstufe 6
am
St.-Ursula-Gymnasium



Studentafel und Klassenarbeiten

Deutsch	4	Biologie	2
Englisch (bei E als 1. FS)	4	Physik	2
Englisch (bei L als 1. FS)	2	Geschichte	2
Latein (bei L als 1. FS)	4	Politik	2
Mathematik	4	Kunst	1
Religion	2	Musik	2
Orientierungsstunde	1	Sport	3

Es werden in den Hauptfächern Deutsch, 1. Fremdsprache (Englisch/Latein) und Mathematik je Halbjahr jeweils drei Klassenarbeiten geschrieben.

Unterrichtsinhalte (Stand August 2019)

Deutsch: Erzähltexte: Fabeln, Sagen, Lügengeschichten; Formen der Sprache: Satzarten, Satzglieder; Medien vergleichen: Film und Jugendbuch; Formen der Sprache: Berichte und Reportagen; Spielend leicht: Rechtschreibung; Formen der Lyrik: Gedichte; Sachtexte verstehen und untersuchen; Argumentieren und Überzeugen; Wir spielen Theater: Dialogische Texte und szenisches Spiel.

Englisch (E5): Persönliche Lebensgestaltung (Freunde, Reisen, Sport): My friends and I / My holidays, How to keep fit, Writing to an Agony Aunt; Schule und Schulalltag in Großbritannien: School life here and abroad; Leben in GB: Talking and writing about London: London is amazing, Talking and writing about places in the UK: Goodbye Greenwich; Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: Talking and writing about media: Media in your life / Staying in touch, Talking and writing about charity events. (2. FS, wenn Latein 1. FS) siehe 1. FS, jedoch der Stundenzahl angepasst.

Latein (L5): Spracherwerb: Adjektiv; Erweiterung des Perfekts; weitere Tempora (Imperfekt, Plusquamperfekt, Futur I); Pronomina (Relativ-, Demonstrativ-, Personal-, Reflexivpronomen); Lebenswirklichkeit der Römer: Frühzeit Roms (Mythos und Wirklichkeit); ausgewählte Ereignisse der römischen Republik (punische Kriege, Verschwörung des Catilina, Caesar und Kleopatra).

Mathematik: Brüche und Dezimalzahlen: Verstehen und Anwenden - Muster und Figuren: Kreise und Winkel - Daten erfassen, relative Häufigkeit, Kenngrößen - Beziehungen zwischen Zahlen und Größen: Mit negative Zahlen Größen beschreiben, Tabellen, Graphen, Dreisatz, Terme.

Geschichte: Einführung in das Fach Geschichte; Frühe Kulturen (Alt- und Jungsteinzeit, Bronzezeit), erste Hochkulturen (Schwerpunkt Ägypten); Antike Lebenswelten: Griechische Poleis (Lebenswelten und Formen politischer Partizipation), Imperium Romanum (Herrschaft, Gesellschaft und Alltag); Lebenswelten im Mittelalter (Herrschaft im Frankenreich und im Heiligen Römischen Reich; Lebensformen in der Ständegesellschaft: Land, Burg, Kloster).

Kunst: Linie als grafisches, strukturbildendes Element. Kombination von Linie und Fläche in diversen Techniken. Mittel der räumlichen Darstellung (Überschneidung, Staffelung, Verkleinerung). Vertiefung der Farbsystematik (Farbdifferenzierung). Lichtarchitektur (St.-Martin). Plastisches Gestalten. Werkbetrachtungen ggf. auch vor Originalen im Museum.

Musik: Bilder und Phantasien als Inspiration musikalischer Gestaltung – Programmmusik und Verklangerung von Bildern; vom Marktplatz in den Prunksaal – weltliche Musikausübung im Mittelalter und am Hofe zur Barockzeit; Alles nur Theater – z.B. Zauberflöte oder Entführung aus dem Serail; Projektquartal.

Biologie: Mensch und Gesundheit: Bewegungssystem, Ernährung und Verdauung, Atmung und Blutkreislauf; Sexualerziehung: Pubertät und Fortpflanzung; Ökologie und Naturschutz: Merkmale eines Ökosystems, Nachhaltigkeit.

Physik: Temperatur, Wärme und Energie in Umwelt und Haushalt; Elektrische Geräte und Magnetismus in Alltag und Natur; Physik und Musik, Lärm und Lärm-schutz; Sehen und Gesehen werden im Alltag.

Politik: Lebenssituation in Familie und Staat – Jugendschutz; Wirtschaftliches Handeln; (Taschen)geld, Geldfunktionen; Medienkompetenz; Umweltverschmutzung und nachhaltiges Wirtschaften.

Evangelische Religion: Stationen der Geschichte Israels von der Landnahme bis zum Königtum Davids und Salomos; Jesus in seiner Zeit und Nachfolge heute; Die Bibel – Urkunde des Glaubens: Entstehung des Neuen Testaments; Die ersten Gemeinden: Von Jerusalem nach Rom; Schöpfungserzählungen und heutiger Umgang mit Schöpfung.

Katholische Religion: Die Frage nach Gott – Das Judentum als uralte Weltreligion – Das Handeln Jesu zwischen Ermutigung, Herausforderung und Ärger // Christsein in der Gemeinde – die Ausbreitung des Evangeliums bis heute – Der Islam: die jüngste der Weltreligionen.

Sport: Sammeln neuer Bewegungserfahrungen für den schulinternen Turnwettkampf, rhythmische Ballgymnastik, Verbesserung der Techniken Kraul, Brust und Startsprung, Spiele und Übungsformen zum Fußball, Basketball und Badminton, Kämpfen mit- und gegeneinander.

Besonderheiten

Methodenlernen und Soziales Lernen: Die durch das Klassenlehrertandem erteilte „Orientierungsstunde“ dient einerseits der Vertiefung und der Ergänzung der in der fünften Klasse auf dem Wege der „Lernreise“ erworbenen methodischen Kompetenzen und andererseits der Unterstützung der Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler, der Stärkung der Klassengemeinschaft und der gezielten Mobbingprävention.

Medienbildung: Erster Umgang mit Excel, Selbstdarstellung im Netz (Bildrechte, Nettiquette, u.a.), „Meine Daten im Netz“ (Datenschutz und Sicherheit), Digitale Kommunikation (Cybermobbing + Hatespeech). Zudem wird in die Nutzung der schulischen Kommunikationsplattform webweaver und den iPad-Raum eingewiesen.